Software Engineering 2 Übungsblatt 7 – Refactoring –

Ausgabe: 17.11.2022 Besprechung: 24.11.2022 und 28.11.2022

Ablauf der Übungen

- Erfolgreiches Bearbeiten von 2/3 der Pflichtübungsaufgaben und persönliche Vorstellung mindestens einer Aufgabenlösung (auf Nachfrage) berechtigen zur Klausurteilnahme.
- Eine Aufgabe gilt als erfolgreich bearbeitet, wenn eine korrekte Lösung bzw. ein nachvollziehbarer Lösungsversuch termingerecht abgegeben wurden.
- Die Aufgaben sollen in 2er Gruppen bearbeitet werden.
- Die Abgabe erfolgt per Moodle als PDF-Datei vor der Besprechung in der Übung.
- Das PDF-Dokument enthält Namen und Matrikelnummern der an der Lösung beteiligten Personen.
- Das (identische) PDF-Dokument wird von allen an der Lösung beteiligten Personen auf Moodle hochgeladen.
- Das Ergebnis soll in der Übung vorgestellt und diskutiert werden.

Aufgabe 7.1: Refactoring – Entkoppeln von Klassen

Gegeben ist folgendes Java-Programmfragment:

```
class Servicenutzer {
    Serviceanbieter s;
    ...
    void meth() {
        s.a();
    }
}
class Serviceanbieter {
    public void a(){...}
    public void b(){...}
}
```

- 1. Beschreiben Sie, welche Abhängigkeiten zwischen den Klassen Servicenutzer und Serviceanbieter bestehen?
- 2. Entkoppeln Sie die Klassen durch Verwendung der Refactoring-Methode "Extract Interface" (siehe Kap. 6.2).

Aufgabe 7.2: Refactoring – Fallunterscheidung durch Polymorphie ersetzen (Pflichtaufgabe) Gegeben ist folgendes Java-Programmfragment, in dem die Berechnung eines Kaufpreises für ein

Kleidungsstück vom Typ (NORMAL, SALE, SUPERSALE) des Verkaufs abhängt.

```
class Garment {
    ...
    double getPrice() {
        switch (_type) {
            case NORMAL:
                return getNormalPrice();
            case SALE:
                return getNormalPrice() * getDiscount();
            case SUPERSALE:
                return getNormalPrice() * 0.5;
        }
    }
}
```

Wenden Sie die Refactoring-Methode "Replace Conditional with Polymorphism" (siehe Kap. 6.2) auf das obige Beispiel an. Zeichnen Sie das Klassendiagramm vor und nach der Anwendung der Refactoring-Methode. Skizzieren Sie die Implementierung nach dem Refactoring-Schritt.

Aufgabe 7.3: Refactoring – Bad Smell: Temporäre Nutzung von Attributen (Temporary Fields) An einer Hochschule müssen für jede*n Student*in neben den persönlichen Daten auch die Bankverbindung gespeichert werden, damit die Semesterbeiträge per Lastschrift abgebucht werden können:

```
public class Student {
    private String vorname, nachname;
    private String geldinstitut;
    private String iban;
    ...
}
```

Als neue Anforderung muss es möglich sein, dass sich die Bankverbindung ändert kann: Bis zu einem bestimmten Termin soll dann noch die bisherige Bankverbindung gelten, aber nach dem Änderungstermin sollen die Beiträge von einem neuen Konto abgebucht werden. Die Klasse wird dementsprechend erweitert:

```
import java.util.*;

public class Student2 {

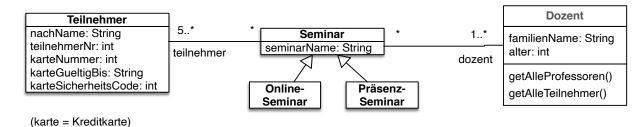
    private String vorname, nachname;
    private String geldinstitut;
    private String iban;

    private String geldinstitut2;
    private String iban2;
    private Date gueltigAb; // fuer Konto2
...
}
```

Welche Nachteile hat diese neue zweite Lösung? Wie lässt sich die Struktur verbessern, ohne dass sich die Funktionalität verändert?

Aufgabe 7.4: Refactoring

Welche Refactoring-Methoden sollten an dem nachfolgenden Klassenmodell durchgeführt werden?



Aufgabe 7.5: Refactoring (Pflichtaufgabe)

Die nachfolgende Klasse stellt eine Linie im zweidimensionalen Raum dar (Source-Datei steht auf Moodle).

```
public class Linie {
5
6
          private double startX;
          private double startY;
8
9
          private double endX;
          private double endY;
10
          public Linie(double startX, double startY,
13 🔻
                  double endX, double endY) {
14
              this.startX = startX;
              this.startY = startY;
16
              this.endX = endX;
              this.endY = endY;
18 -
19
          public double distanz() {
20 🔻
              return Math.sqrt(Math.pow(endX - startX, 2.0) + Math.pow(endY - startY, 2.0));
22 -
24 ▼
          public double flaeche() {
              return (Math.abs(endX - startX) * Math.abs(endY - startY)) / 2;
26 ⊨
27 ⊾ }
```

- 1. Schreiben Sie eine einfache Testklasse (mit main-Methode), mit der Sie das Verhalten der Klasse Linie überprüfen können.
- 2. Führen Sie mindestens zwei unterschiedliche Refactoring-Methoden auf der Klasse aus. Arbeiten Sie hierzu auch die Refactoring-Methoden aus dem Skript durch, die nicht explizit in der Vorlesung besprochen wurden. Bitte beachten Sie, dass in jedem Schritt nur **eine** Änderung erfolgen darf und danach alle Tests erfolgreich durchlaufen werden müssen.